

Insolvenzen
I. Halbjahr 2022

	I. Halbjahr 2022	I. Halbjahr 2021	Veränderung 2021/2022	Beschäftigte 2022 ¹⁾
<u>Wirtschaftsraum Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim ²⁾</u>				
Insolvenzen insgesamt	667	866	-23,0%	-
Insolvenzen von Unternehmen	63	79	-20,3%	-
· eröffnete Insolvenzverfahren	53	63	-15,9%	-
· mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren	10	16	-37,5%	-
Insolvenzen von Unternehmen nach Wirtschaftszweigen				
· Verarbeitendes Gewerbe	5	4	25,0%	-
· Baugewerbe	11	19	-42,1%	-
· Handel	13	14	-7,1%	-
· Gastgewerbe	7	5	40,0%	-
· Verkehr und Lagerei/Information und Kommunikation	7	9	-22,2%	-
· Dienstleistungen	13	21	-38,1%	-
· Sonstige Gewerbe	7	7	0,0%	-
Insolvenzen von Unternehmen nach Rechtsformen				
· Freie Berufe, Einzelunternehmen, Kleingewerbe	16	20	-20,0%	-
· Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	9	12	-25,0%	-
· GmbH	38	47	-19,1%	-
· Sonstige	0	0		-
Insolvenzen von Unternehmen nach Stadt/Landkreisen				
· Stadt Osnabrück	11	12	-8,3%	-
· Landkreis Emsland	18	36	-50,0%	-
· Landkreis Grafschaft Bentheim	8	13	-38,5%	-
· Landkreis Osnabrück	26	18	44,4%	-
<u>Land Niedersachsen</u>				
Insolvenzen insgesamt	6.727	8.083	-16,8%	-
Insolvenzen von Unternehmen	596	566	5,3%	3.545
· eröffnete Insolvenzverfahren	452	400	13,0%	-
· mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren	144	166	-13,3%	-

¹⁾ betroffene Beschäftigte; maßgeblich für die regionale Zuordnung ist der Ort, an dem der wirtschaftliche Mittelpunkt des betroffenen Unternehmens liegt, nicht der Arbeitsort der Beschäftigten. Die Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist daher unvollständig.

²⁾ inklusive Stadt Papenburg

Alle Angaben ohne Gewähr